

Alter: < 1 Jahr

Geschlecht: Männlich

Kastriert: Ja

Rasse: Europäisch Kurzhaar

Farbe: braun getigert

Fell: kurzhaar



Vorgeschichte:

Der süße Frank, etwa ein Jahr alt, kam letzten Sommer zu uns, nachdem er in einem fremden Garten gefunden wurde. Er war damals ein zarter Winzling, wurde bei uns behandelt und ist nun bereit für ein neues Zuhause!

Charakter:

Seine anfängliche Schüchternheit hat er fast ganz überwunden, nur in unbekanntem Situationen oder wenn er seine Ruhe genießt, zieht er sich noch in eine Höhle zurück. Sonst ist der mittlerweile stattliche und wunderschöne Tigerkater schon nach wenigen Kennenlernminuten ein großer **Schmuser**, der schnurrend das Kuschneln mit seinen Besuchern genießt. Er ist wirklich ein ganz lieber Kerl, den alle im TierQuarTier ins Herz geschlossen haben. Mit seinen großen, runden Augen, in denen immer wieder Schüchternheit aufblitzt und seinem traumhaft geräderten Fell ist er nicht nur zuckersüß, sondern auch sehr schön.

Gesundheit:

Als Frank zu uns kam, hatte er Fieber und Krampfanfälle. Glücklicherweise spricht er sehr gut auf seine Behandlung an und ist seitdem stabil und hatte keine Krämpfe mehr. Leider stellte sich etwas später heraus, dass er zwei Viren in sich trägt, die aber glücklicherweise keine Symptome verursachen. Beide Viren, Toxoplasmen als auch Parvoviren, können Krampfanfälle hervorrufen, weshalb nicht eindeutig klar ist, ob Frank tatsächlich Epilepsie hat oder die Anfälle von einem der Viren ausgelöst wurden. Derzeit erhält er sicherheitshalber **Medikamente** dagegen, die täglich um **8:00 und 20:00 Uhr** verabreicht werden müssen. Eine Reduktion oder Anpassung kann nach ausreichend Eingewöhnung mit dem eigenen Tierarzt besprochen werden. Die derzeitigen Medikamentenkosten belaufen sich monatlich auf etwa 30 Euro.

Während Parvovirose für den Menschen nicht ansteckend ist, können Toxoplasmen in seltenen Fällen über den Katzenkot aufgenommen werden. Sollte tatsächlich eine Ansteckung stattfinden, so verläuft diese in der

Regel problemlos und mit maximal geringen Symptomen, wie kurzfristig Durchfall. Lediglich bei noch nie damit infizierten Schwangeren ist besondere Vorsicht geboten.

Haltung:

Weil Franks Viren für andere Katzen ansteckend sein können, kann er nur zu oder mit einer ebenfalls infizierten Zweitkatze vergeben werden. Wir vergeben Frank **daher nur mit dem kleinen Kater Nero**, denn er hat den gleichen Virus. Schon bei den ersten Kennenlernstunden zeigte sich, dass sie sich sehr gut verstehen und mittlerweile hat sich ihre Freundschaft gefestigt. Da Frank und Nero noch jung und aktiv sind, wünschen sie sich ein neues Zuhause mit **ausreichend Platz** und gerne einem gesicherten Balkon, dürfen aber **nur als Wohnungskatzen** gehalten werden.

Wer schenkt den beiden Süßen endlich das lang ersehnte neue Zuhause? Sie sind mehr als bereit, die engen Zimmer des Tierheims hinter sich zu lassen und ihre neuen Besitzer durch ihre fröhliche, verspielte und verschmuste Art glücklich zu machen!